

Rietberg



Tageskalender

NOTDIENSTE

Morsey'sche-Apotheke in Wiedenbrück, Marienstr. 26, Telefon 05242/8821, 9 bis 12 Uhr.

RATHAUS/BÜRGERBÜRO

Rathausstraße 36, 8.30 bis 12.30 Uhr, 14 bis 17 Uhr Bürgerbüro geöffnet.

BÄDER

Freibad, Torfweg, Telefon 05244/986486, 6 bis 20 Uhr geöffnet.

BÜCHEREIEN

Stadtbibliothek, Emsstraße 10, 14.30 bis 19 Uhr geöffnet.

FAMILIE

Familienzentrum, Südtorschule, 9 bis 12 Uhr geöffnet.

VEREINE UND VERBÄNDE

Caritas-Warenkorb, 14 bis 16 Uhr Lebensmittelausgabe im alten Bahnhofgebäude, Bahnhofstraße, für Bürger aus Rietberg.

DLRG Rietberg, 17 Uhr Kinderschwimmen (ab Seepferdchen), 18 Uhr Wettkampfschwimmer, Sportabzeichenabnahme und Freies Schwimmen, 19 Uhr Aquajogging, 19.45 Uhr Wassergymnastik.

Malteser-Ortsgruppe Rietberg, 20 Uhr Dienstabend an der Konrad-Adenauer-Straße 25.

Hallenbad, Torfweg 71, 19.30 Uhr Schwimmen für das Sportabzeichen.

GESUNDHEIT

Trimm-Dich-Gruppe TuS Viktoria Rietberg, 8.30 Uhr Treff am Rosengarten 20 zum Nordic Walking (auch für Anfänger).

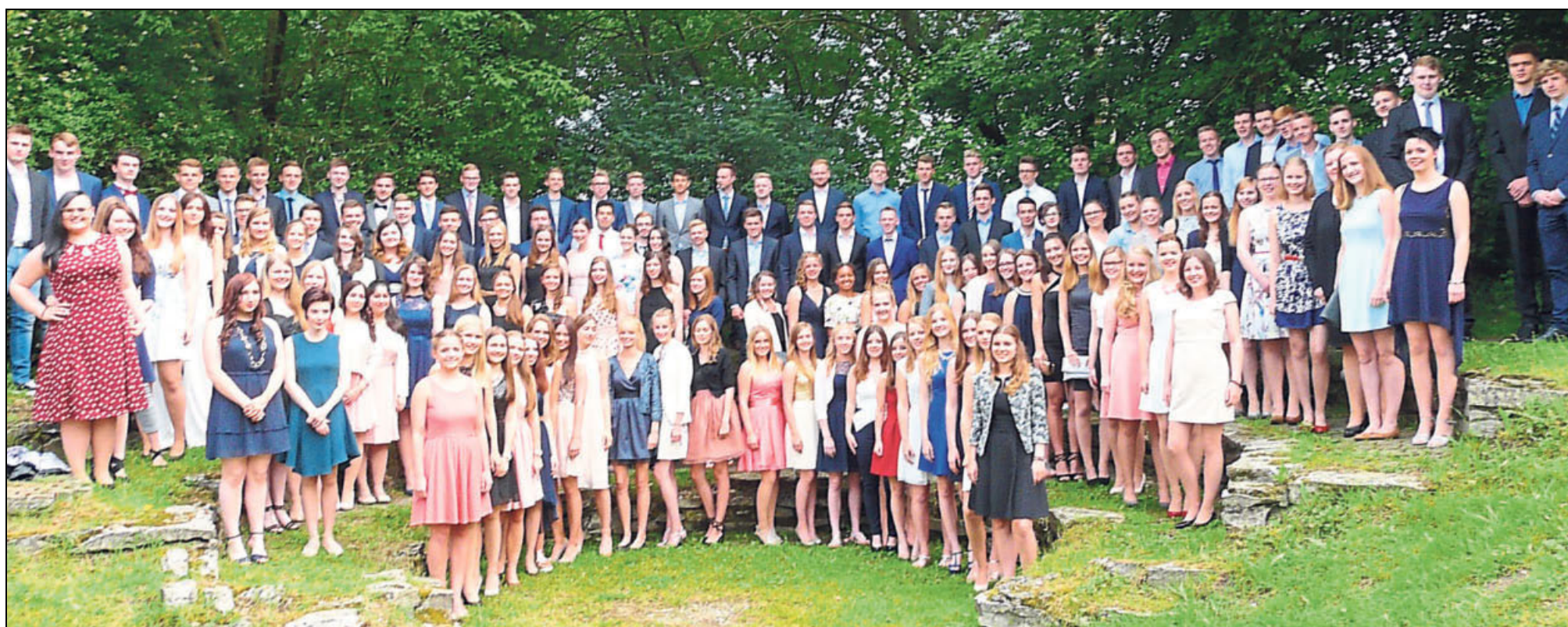
TuS Viktoria Rietberg, Abteilung Gesundheitssport, Sporthalle Wiesenschule, 15.30 bis 17 Uhr, 19 bis 20.30 Uhr Sport bei Diabetes.

Einbrecher hebeln Tür auf

Rietberg-Mastholte (WB). Unbekannte Einbrecher haben in der Nacht zu Sonntag an der Rückseite eines Einfamilienwohnhauses an der Straße Westernkamp eine Terrassentür aufgehebelt. Polizeiangaben zufolge hebelten die Täter eine Tür zur Küche auf und drangen so ins Wohnhaus ein. In mehreren Zimmern des Hauses in Mastholte wurden Schränke und Schubladen durchsucht. Teilweise wurden Gegenstände herausgerissen und auf dem Boden verstreut. Ob die Diebe etwas gestohlen haben, steht laut Polizei noch nicht genau fest. Die Polizei sucht Zeugen und fragt: Wer hat zur Tatzeit oder in den Tagen vor dem Einbruch verdächtige Personen oder Fahrzeuge in der Nähe des Tatorbes beobachtet? Hinweise an die Polizei unter Tel. 0 52 41 / 86 90.

Steueramt und Kasse ziehen um

Rietberg (WB). Die Umzüge bei der Stadtverwaltung gehen weiter: Am Donnerstag, 23. Juni, verlassen die beiden Sachgebietsabteilungen Stadtkasse und Steuern die zweite Etage des historischen Rathauses an der Rathausstraße 31. Die Mitarbeiter beziehen neue Räume an der Rathausstraße 27 und sind daher am Umzugstag nicht zu sprechen. Auch am Freitag, 24. Juni, sind sie nur eingeschränkt erreichbar.



»Abinanten« greifen nach den Sternen

Am Gymnasium Nepomucenum Rietberg haben 143 Abiturienten ihre Reifezeugnisse erhalten. Erstmals nahm der neue Schulleiter Matthias Stolper die Ausgabe vor. Für Musik sorgte eine Jazz-Combo, zu der auch Abiturienten gehören. Bürgermeister Andreas Sunder bekannte sich in seiner Rede zu einer Doppelrolle – als Bürgermeister und als Vater einer Abiturientin. »Stürzt euch ins Abenteuer«, sagte Sunder, auch wenn die Eltern eher die eigenen Kinder behüten wollen. Für sein Glück sei man selbst verantwortlich. »Ich werde Sie vermissen«, schloss danach Rektor Stolper seine Rede. Zuvor hatte er seinem ersten Abiturjahrgang für dessen Empathiefähigkeit

vor allem im persönlichen Umgang gegenüber Mitschülern oder Lehrern gedankt. »Rietberg, hier spielt Menschlichkeit eine große Rolle«, sagte er. Zudem zeigte er sich beeindruckt vom Leistungsvermögen. Mit einer Durchschnittsnote von 2,3 hat der Jahrgang das beste Abitur seit Einführung des Zentralabiturs abgelegt. Besonders geehrt wurden die Jahrgangsbesten Ann-Christin Christoffer und Anjo Ademmer, die mit einer Eins abgeschlossen haben. In ihrer Ton- und Bildcollage »Abinanten – Wir greifen nach den Sternen« nahmen die Jahrgangsstufenleiter Stephan Brahmst und Denis Neuparth Bezug auf das von den Abiturienten gewählte Motto.

Liebhaber fahren ihre »Schätzchen« vor

Fünftes »Rietis Käfertreffen« im Gartenschaupark – Im Klimapark geht es modern zu

■ Von Petra Blöß

Rietberg (WB). Alles VW – oder was? Nicht ganz, aber fast alle Oldtimer am Sonntag auf den Wegen des Gartenschauparks Neuenkirchen entstammten der Wolfsburger Fahrzeugschmiede. »Rietis Käfertreffen« hat sich nach fünf Auflagen zu einer festen Größe entwickelt.

Ebenso wie das Wetter am Veranstaltungstag. Mit einer Ausnahme gilt: Sollen die Oldtimer in Scharen nach Rietberg kommen, ist es kalt und Regen lässt auch



Vor allem VW-Bullis konnten Besucher bestaunen. Und manch stolzer Eigentümer berichtete gerne von seinem »Scheunenfund«.

nicht auf sich warten. Gut beschützt lässt sich dem zwar trotz, doch wer mit dem blank polierten Liebhaberauto eine weitere Anreise auf sich nehmen muss, der bleibt lieber Zuhause und lässt das »Schätzchen« in der trockenen Garage.

Dennoch: Zumindest im größeren regionalen Raum hat sich der Käfertreff im Park wegen seiner idyllischen Anlagen und guter Verweilmöglichkeiten einen guten Ruf erarbeitet. Aus den Kreisen Gütersloh, Lippe, Paderborn, Herford sowie aus Bielefeld, Hamm, und Bochum waren sie unter anderem angereist, die stolzen Besitzer von ausnahmslos gut in Schuss gehaltenen Autos aus den

50ern und 60er Jahren. Messerschmidt Kabinroller, BMW Isetta und noch ein paar weitere Modelle waren umzingelt von Erfolgsmodellen des VW-Werkes. Vor allem Käfer und Bullis konnten die Besucher bestaunen. Und manch stolzer Eigentümer berichtete gerne von seinem »Scheunenfund«, den er über Jahre hinweg mühsam zum Oldtimer-Kleinod restauriert hat. Campingfreunde kamen an den T-Modellen mit und ohne Westfalia-Aufbauten auf ihre Kosten. Manch ein Auto war bis ins Detail auf alte Zeiten abgestimmt, ob mit Kinderwagen auf dem Dachgepäckträger, nostalgischen Lederkoffern am Heckträger oder durch die Innenausstattung mit Gardinchen ganz im orangegrünen Design.

Modern ging es dagegen im Klimapark zu, hochmodern. Das erste Sommerfest seiner Art schlug die Brücke von den Oldies zum E-Mobil. Und nicht nur Elektroautos, sondern auch Segways, Roller und Fahrräder konnten genau in Augenschein genommen werden. Verschiedene Fachhändler der Region hatten Musterfahrzeuge mitgebracht – zum Anschauen, Kennenlernen und Probe fahren. Auf die Kinder warteten allerlei Spielangebote rund um regenerative Energien. So bot beispielsweise die Fachstelle der Verbrauchzentrale das Basteln von solarbetriebenen Miniaturrennwagen an. Ein Spaß nicht nur für die jungen Be-

sucher, manch ein Vater schraubte und klebte da gerne mit. Experten des Klimaparkverbundes sowie der ausstellenden Betriebe standen für Informationen zur Verfügung. Ein Gedränge wie beim Drachenfest im Herbst herrschte im Klimapark nicht, viel mehr waren interessierte Besucher erschienen, die sich gezielt in Gesprächen aus erster Hand Rat holen wollten. Elektromobilität, aber auch die hauseigene Energieversorgung durch Erdwärme, Sonnenkraft oder thermische Stoffe standen im Fokus der Aufmerksamkeit. Die Veranstaltung diente auch dazu, die Ausstellungseinheiten im Klimapark wieder einen größeren Öffentlichkeit zu präsentieren.



Leon Joel zeigt einen Solar-Minirennwagen.



Im Gartenschaupark wurden zahlreiche historische Fahrzeuge gezeigt – darunter viele VW-Käfer. Foto: Petra Blöß

Gewerbsteuer höher als erwartet

Zwischenbericht Finanzen: Geplantes Haushaltsdefizit soll um 2,4 Millionen Euro sinken

Rietberg (WB). Die städtischen Finanzen entwickeln sich im bisherigen Jahresverlauf positiv. Dies geht aus einem Zwischenbericht hervor, den Bürgermeister Andreas Sunder und Kämmerer Dieter Nowak jetzt der Arbeitsgruppe Haushalt vorgestellt haben.

Demzufolge gibt es erste erfreuliche Anhaltspunkte. »Sie sind allerdings mit Vorsicht zu genießen«, sagt Kämmerer Dieter Nowak. Denn bis zum Jahresende könnten sich Trends und Tendenzen jederzeit wieder ändern.

Eine »sehr gute Nachricht« betrifft die Gewerbesteuer der Stadt Rietberg: Vergleicht man den Plan und die Prognose bis zum Jahresende (Stand Anfang Juni), stehen den geplanten Einnahmen von 18,6 Millionen Euro prognostizier-

te Einnahmen von 22,7 Millionen Euro gegenüber. Für Bürgermeister Andreas Sunder ein Zeichen für Rietbergs solide und gut aufgestellte Wirtschaftsunternehmen: »Das ist eine sehr gute Entwicklung. Ich hoffe, dass sie weiter so positiv anhält.« Ebenfalls sehr gut fällt laut Stadt der aktuelle Strukturdatenbericht für die Stadt aus. Er gibt Auskunft über

AG Haushalt tagt mehrmals im Jahr

Die Arbeitsgemeinschaft Haushalt tagt mehrmals im Jahr. Mitglieder sind der Bürgermeister, der Kämmerer, Vertreter der Fraktionen im Stadtrat sowie weitere städtischer Mitarbeiter der Abtei-

lungen Finanzen. Das Gremium verfolgt das Ziel, alle Produktgruppen im städtischen Haushalt genau zu analysieren und zu prüfen, ob weitere Einsparpotenziale vorhanden sind.

Bläserklassen stellen sich vor

Rietberg (WB). Zu einem Konzert laden die Bläserklassen des Gymnasiums Nepomucenum für diesen Mittwoch, 22. Juni, 17 Uhr, in die Aula der Schule ein. Insgesamt wirken in den drei Gruppen mehr als 150 Schüler mit.

An der Einrichtung am Torfweg gehört das Erlernen eines Instruments zu den Lernangeboten. Im Musikunterricht haben Kinder die Möglichkeit, sich an einem Instrument zu probieren und in einem der Orchester der Schule zu spielen. Unter dem Namen Bläserklasse ist dieses Projekt vollständig in den Ganztags integriert. Mittwochs kommen Lehrerinnen und Lehrer der Musikschule für den Kreis Gütersloh in die Einrichtung und unterrichten die Schüler an einer Vielzahl an Instrumenten.

Zu dem Konzert in der Aula sind alle Interessierten eingeladen.